



**Heimatverein Rorup**



# **Einladung**

**zur 31. Mitgliederversammlung**

**Freitag, 30.01.2026**

**19:00 Uhr**

**Landgasthaus Darup  
Coesfelder Str. 60  
48301 Nottuln-Darup**

# **Tagesordnung der 31. Ordentlichen Mitgliederversammlung**

1. Begrüßung
2. Grünkohlessen
3. Bericht des Vorstandes
- 3.1 Protokoll der 30. Mitgliederversammlung
- 3.2 Geschäftsbericht
- 3.3 Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen:
  2. Vorsitzende/r
  - Schriftführer/in
  - Beisitzer/in
  - Kassenprüfer/in
7. Aussprache / Verschiedenes

## **Programm 2025 / 2026**

Samstag, 27.12.2025, 14.00 Uhr  
Winterspaziergang - Abschluss im Bürgerhaus

Donnerstag, 08.01.2026, 18.00 Uhr  
Anmeldeabend für Zweitages-Radtour am 18/19.07.2026

Samstag, 21.03.2026  
Kulturabend im Bürgerhaus

Samstag, 04.07.2026, 17.00 Uhr  
Gang in den Abend

Samstag/Sonntag, 18./19.07.2026  
Zweitages-Radtour

Freitag, 25.09.2026, 09.00 Uhr  
Saftpresse NABU – Parkplatz an der Grundschule Rorup

Donnerstag, 19.11.2026, 19.00 Uhr  
Doppelkopf-Turnier im Bürgerhaus

Sonntag, 27.12.2026, 14.00 Uhr  
Winterspaziergang – Abschluss im Bürgerhaus

Über weitere Veranstaltungen für 2026 werden wir  
unsere Mitglieder rechtzeitig informieren.

## Rückblick auf den Gang in den Abend am 05.07.2025

Mehr als 80 Vereinsmitglieder kamen am frühen Samstagabend auf dem Kirchplatz zu dem traditionellen Gang in den Abend zusammen. Das diesjährige Ziel war das ca. 3,5 km entfernte Haus Empte. Es liegt im Kirchspiel Dülmen, eingebettet zwischen dem Welter Bach und dem Naturschutzgebiet Karthäuser Mühlenbach.



(Foto Dietmar Rabich / Wikimedia Commons / „Kirchspiel (Dülmen), Haus Empte -- 2014 -- 5420“ / CC BY-SA 4.0)

Das Haus Empte befindet sich in Privatbesitz der Familie Buss aus Coesfeld und ist öffentlich nicht zugänglich. Daher dürfte es vielen Teilnehmern bisher nur aus der Ansicht von der Dülmener Straße, vor allem die Einfahrt mit einem Bildstock und einer Allee aus einer geschwungenen Buchenhecke und Tulpenbäumen, bekannt gewesen sein.

Die Eheleute Buss hießen die Teilnehmenden auf ihrem Anwesen herzlich willkommen. Herr Buss ist in seiner Begrüßungsansprache auf die Geschichte und die aktuelle Restaurierung der Gebäude und des Gartens eingegangen.



Haus Empte zählt zu den ältesten Adelssitzen im Münsterland. Bereits im 9. Jahrhundert wird der Ort als „Emnithi“ erwähnt. Im 13. Jahrhundert tritt erstmals das Rittergeschlecht

von Empte auf. Mit dem Aussterben dieser Linie um 1450 wechselte das Gut durch Erbschaften und Heiraten mehrfach den Besitzer – u. a. an die Familien von Raesfeld, von Westerholt und ab 1708 an die von Merveldt.

Um 1770 wurde das heutige Herrenhaus im klassizistischen Stil errichtet, nachdem ältere Bauten ersetzt worden waren. Das Herrenhaus besteht aus Bruchsteinmauerwerk und ist mit einem Walmdach gedeckt. Ursprünglich zweigeschossig, wurde das Obergeschoss im 19. Jahrhundert zurückgebaut. Das Torhaus aus dem 15. Jahrhundert ist der älteste Teil der Anlage und erinnert an die mittelalterliche Befestigung. Einst umgaben Wasserräben das Anwesen, von denen heute nur noch Spuren erhalten sind.



An der Einfahrt steht ein barocker Bildstock aus dem 18. Jahrhundert. Er erinnert an den Friedensschluss zwischen den Rittern von Empte und von Weddern im 14. Jahrhundert, die ihre Fehde beilegten. Dieses Denkmal gilt als Symbol für Versöhnung und Zusammenhalt und ist ein besonderes kulturgeschichtliches Zeugnis.

Seit 1985 stehen das Haupthaus, das Torhaus und die Anordnung und Proportionen der übrigen Gebäude unter Denkmalschutz. Durch umfassende Restaurierungen wurde es bewahrt und 2022 mit der Denkmalschutzplakette des Landes NRW ausgezeichnet.

Das Haus Empte ist ein wertvolles Denkmal der Regionalgeschichte und ein fester Bestandteil der münsterländischen Burgen- und Schlösserlandschaft.

Herr Buss lud die Teilnehmenden dann zu einem Gang auf dem eigens auf dem Grundstück angelegten Rundweg ein.

Mit einer gemütlichen Grillrunde und vielen Gesprächen klang der Abend dann im Garten des Hauses Empte aus.



# Rückblick auf die

## Zweitäges-Radtour 07/2025

Der Heimatverein Rorup führte am Samstag und Sonntag, 19.07 und 20.07, seine diesjährige Zweitäges-Fahrradtour durch. Ziel war in diesem Jahr das Hotel Meyerink in Vreden. Am Samstagmorgen um 09:15 Uhr trafen sich die 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Bürger-



haus. Von dort ging es unter Führung der Organisatoren Ulrich Artmann und Helmut Mevenkamp zunächst über Coesfeld nach Ahaus, wo in der dortigen Waldschänke ein Mittagessen eingenommen wurde. Weiter führte der Weg dann zum Hotel Meyerink in Vreden. Nach einem geselligen Abend und Übernachtung dort ging der Rückweg am Sonntag über Stadtlohn und Coesfeld wieder zurück nach Rorup. Alle Beteiligten waren sich einig, dass die traditionelle Zweitäges-Radtour des Heimatvereins Rorup auch im kommenden Jahr wieder durchgeführt werden sollte.

## Ausblick auf den Kulturabend am 21.03.2026 mit **Matthias Rauch**



Zahlreiche Auszeichnungen, Ehrungen und Engagements rund um den Globus beweisen sein Talent als Meisterma-

gier. Matthias Rauch ist einer der gefragtesten Magier im deutschsprachigen Raum. Er gastiert mit seiner Show in Theatern und führt als Moderator durch Varietéshows und Firmenevents. Matthias Rauch lebt von und für die Magie.



Erfundene Geschichten oder wahre Märchen, witzige Zauberkunst oder magische Anekdoten, handgemachte

Wunder oder mundgemachte Comedy: Den Blick auf das Wesentliche gerichtet legt er in seiner Show immer den richtigen Teppich für die Künstler. Mit viel Empathie begeistert er die Menschen und bringt sie zum Staunen.

Der Kartenvorverkauf wird rechtzeitig bekanntgegeben.

## Gemeinsames Grünkohlessen

Wie Sie aus der Tagesordnung ersehen, ist während der 31.ordentlichen Mitglieder-versammlung am 30.01.2026 ein gemeinsames



Grünkohlessen vorgesehen. Sie haben sicherlich Verständnis dafür, dass der Heimatverein Rorup das Essen nicht alleine finanzieren kann. Auch sind einige Vorbereitungen erforderlich. Deshalb muss der Vorstand die Anzahl der Personen wissen, die an dem Essen teilnehmen möchten. Der Preis für das Grünkohlessen beträgt für Mitglieder **13,00 € pro Person.**

Wir bitten Sie, im Falle der Teilnahme an dem Essen den Kostenbeitrag auf das Konto Heimatverein Rorup e.V. bei der

Volksbank Nottuln eG, IBAN: DE91 4016 4352 7807 3200 00

mit dem Verwendungszweck : „**Name und Anzahl Personen** „, bis zum 16.01.2026 zu überweisen.

## **Nachruf**

Am 23. Oktober 2025 ist unser Mitglied Alfred Lewe im Alter von 69 Jahren verstorben.

In der Findungsphase hat er den „Initiativkreis Heimatverein Rorup“ wesentlich mitgeprägt und somit zur Gründung des Vereins beigetragen. Die Gedanken zur inhaltlichen Zielsetzung und Ausrichtung des Vereins, insbesondere auch die Abgrenzung zu anderen bestehenden Vereinen, wurden von ihm mit geprägt und formuliert. Aufgrund seiner beruflichen Tätigkeit hat er dem Heimatverein Fördermöglichkeiten maßgeblich mit erschlossen.

Auch in späteren Jahren war er dem Heimatverein Rorup immer beratend und wohlwollend verbunden.

Wir sind ihm zu besonderem Dank verpflichtet.

Unser besonderes Mitgefühl gilt seiner Frau Hedwig und seinen Kindern. Der Heimatverein Rorup wird Alfred Lewe ein ehrendes Andenken bewahren.

**Wir wünschen Allen eine besinnliche  
Adventszeit, frohe Weihnachten und  
alles Gute für das kommende Jahr 2026 !**

**Heimatverein Rorup  
Der Vorstand**



Verantwortlich für den Inhalt: Erwin Tekath  
Copyright by Heimatverein Rorup.  
Druck: Satzdruck Lette